

Frankenblick Bote



Amtsblatt der Gemeinde

Frankenblick

www.frankenblick.eu

Jahrgang 4

Freitag, den 25. September 2015

Nummer 10

Herzliche Einladung zur regionalen Wiedervereinigungsfeier nach Sonneberg

**Einmalige Festmeile mit Bühnenprogramm
und Edmund Stoiber als Festredner**



Am Samstag, dem 3. Oktober 2015 sind der Landkreis und die Stadt Sonneberg anlässlich des 25sten Jahrestags der Deutschen Einheit Gastgeber einer zentralen Wiedervereinigungsfeier der Landkreise Sonneberg, Coburg, Haßberge, Hildburghausen und der Stadt Coburg. Gemeinsam mit vielen Mitwirkenden wird unter dem Motto „25 Jahre Deutsche Einheit - grenzenlos fränkisch“ ab 10 Uhr die wiedergewonnene Einheit der Region zwischen südlichem Rennsteig und Obermain länderübergreifend gewürdigt. In Form einer bunten Festmeile entlang der Sonneberger Innenstadt und eines großartigen Bühnenprogramms im Festzelt auf dem ehemaligen Woolworth-Gelände wird eine einzigartige Veranstaltung auf die Beine gestellt. Als prominenten Festredner konnte man übrigens den langjährigen bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber gewinnen. Bei freiem Eintritt ist jedermann herzlich willkommen!

Restaurierter Trabant wird versteigert

Am Abend der Wiedervereinigungsfeier wird ein grundauf restaurierter und als Oldtimer zugelassener Trabant 601 Kombi im Festzelt versteigert. Der Erlös dient der Kinder- und Jugendarbeit in der Region.



Das Mindestgebot des delfingrauen Liebhaberstücks liegt bei 2.500,- Euro. Bieten Sie bei Interesse mit und sichern Sie sich dieses Unikat!

Wanderung zum Festgelände

Tipp für Bewegungsfreudige: Die fünfte Auflage der Grenzlandwanderung „Neustadt bewegt sich - Neustadt wandert“ beginnt ab 8.30 Uhr an der Neustädter Frankenhalle und endet nahe dem Festzelt am Stand des Deutschen Alpenvereins, Sektion Neustadt bei Coburg.



Die Siegerehrung der Wanderung findet gegen 13.45 Uhr im Festzelt statt.

Kulinarische Höhepunkte

Spezialitäten vom Hochlandrind & vom Wild - gebratene Pilze - Spanferkel, Bratwurst & Steak - Schaschlik, Kesselgulasch & Chili con Carne - Detsch & Fettbrote - Flamm- & Zwiebelkuchen - Knoblauch- & Pizzabrot - Fischspezialitäten - regionale Biowaren - Krapfen & Backwaren - heimische Confiserie - Bauernhofeis - Tee, Honig & Olitäten - Edelobstbrände aus der Region - Weine aus Unterfranken - Biere aus Oberfranken & Südtüringen - Weißbier vom Fass - Federweißer, Met & Herbstbowle - u.v.m.

Angebote für Kinder

Kinderfest am Deutschen Spielzeugmuseum - Fahrzeugparcours - Riesenrutsche - Kinderkarussell - Teddystopfen & Luftballonwettbewerb - Bemalen eines Trabant - Bierkistenklettern - Radfahr-Action - Kinderschminken & Bastelstube - Kinder-Quiz in der Bibliothek - Miniatur-Eisenbahn & Modellbahnausstellung - u.v.m.

Gedenken am Vorabend

Am 2. Oktober lädt die Junge Union zum traditionellen Fackelzug zur Gebrannten Brücke zwischen Sonneberg und Neustadt. Los geht es um 18 Uhr auf dem Parkplatz des A.T.U. Sonneberg.

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 16.09.2015

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 25.09.2015

Schicken Sie Ihre Beiträge bitte an
buergerservice@frankenblick.eu

Amtliche Bekanntmachungen

**Der Gemeinderat
der Gemeinde Frankenblick**

hat in seiner öffentlichen Sitzung am **24.06.2015** folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 125/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt die Tagesordnung, öffentlicher Teil, der 9. Sitzung am 24.06.2015.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister

- Dienstsiegel -

Beschluss 126/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick hat als „Träger öffentlicher Belange“ und als „Nachbarkommune“ keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Stadt Rödental und gibt die Zustimmung als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB. Gleichzeitig teilen wir der Stadt Rödental mit, dass zu diesem Verfahren keine weitere Beteiligung mehr erforderlich ist.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister

- Dienstsiegel -

Beschluss 127/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick hat als „Träger öffentlicher Belange“ und als „Nachbarkommune“ keine Einwände gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Mahnberg II“ Gemarkung Mönchröden und gibt die Zustimmung als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister

- Dienstsiegel -

Beschluss 128/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt in seiner Sitzung am 24.06.2015, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, einen für das Gemeindegebiet einheitlichen Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen für die allgemeine Versorgung mit Gas, im Sinne des § 46 Absatz 2 Satz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vorzubereiten. In den neuen einheitlichen Konzessionsvertrag sollen alle Ortsteile, die bisher verschiedene Konzessionsverträge haben, einbezogen werden.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister

- Dienstsiegel -

Beschluss 129/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt gemäß § 2 ThürKO (Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches) aus topografischen und eigentumsrechtlichen Gründen folgende Gemarkungsgrenzänderung: aus der Gemarkung Forschengereuth sollen die Grundstücke 138/2 und 138/3 in die Gemarkung Mengersgereuth wechseln.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister

- Dienstsiegel -

Beschluss 130/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt die namentliche Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 7 - die Vergabe von Instandsetzungsarbeiten an der Folienauskleidung im Schwimmbad Rauenstein.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper

Gemeinde Frankenblick

Anschrift

OT Effelder
Schlossgasse 20
96528 Frankenblick

Tel.: 036766 / 293 - 0
Fax.: 036766 / 293 - 21
Email: gemeinde@frankenblick.eu



Öffnungszeiten

... der Gemeindeverwaltung Frankenblick -
Rathaus in Effelder:

Montag und	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Meldeamt:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr

... der Gemeindeverwaltung Frankenblick -
Außenstelle Mengersgereuth-Hämmern:

Montag und	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Meldeamt:

Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechtage des Bürgermeisters

Sprechtage in Rauenstein

Feuerwehrgerätehaus:

jeden 1. Dienstag des Monats	von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
und	
jeden 3. Dienstag des Monats	von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sprechtage in Mengersgereuth-Hämmern

Außenstelle der Gemeindeverwaltung:

jeden 3. Dienstag des Monats	von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
und	
jeden 1. Dienstag des Monats	von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Sprechtage in Effelder

Rathaus:

Donnerstag	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und	von 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Um die Wartezeiten für Sie möglichst gering zu halten, bitte ich um telefonische Voranmeldung über das Sekretariat unter **+49 36766 2930**.

Jürgen Köpper
Bürgermeister

Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 131/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Instandsetzung der Folienauskleidung im Schwimmbad Rauenstein an die Firma Gerhard Wich Bautenschutz GmbH aus 96364 Marktrodach-Oberrodach über eine Bruttoauftragssumme von 93.844,05 Euro.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 132/9/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Radwegebau und Ländlichen Wegebau laut Vergabeempfehlung an die SST Steinindustrie-, Straßen- und Tiefbau GmbH & Co KG aus Schwarza über eine Bruttoauftragssumme von 324.091,24 Euro.

Frankenblick, 30.06.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick

hat in seiner öffentlichen Sitzung am **26.08.2015** folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 140/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt in seiner Sitzung am 26.08.2015 die Aufnahme folgender Punkte auf die Tagesordnung der 10. Sitzung, öffentlicher Teil:

2. Vorstellung des Konzeptes „Gemeinschaftsschule für Schalkau und Frankenblick“ - Frau Malter, Frau Beutel, Frau Hofmann und

8 b) Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des B-Planes „Gewerbegebiet Schichtshöhn“.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 141/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt die geänderte Tagesordnung, öffentlicher Teil, der 10. Sitzung am 26.08.2015.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 142/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick erteilt in seiner Sitzung am 26.08.2015 das Rederecht an Frau Malter, Frau Beutel und Frau Hofman zur Vorstellung des Konzeptes „Gemeinschaftsschule für Schalkau und Frankenblick“.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 143/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt die Niederschrift der 7. Sitzung, öffentlicher Teil, am 22.04.2015.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 144/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt die Niederschrift der 8. Sitzung, öffentlicher Teil, am 13.05.2015.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 145/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick bestätigt die Niederschrift der 9. Sitzung, öffentlicher Teil, am 24.06.2015.

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 146/10/2015 und 147/10/2015

im Amtsblatt Nr. 9 veröffentlicht.

Beschluss 148/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt gemäß § 36 BauGB dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“ in Mengersgereuth-Hämmern für das Baugrundstück 550/3 stattzugeben und somit das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Genehmigte Abweichung:

- Ausführung des Garagendaches als Flachdach

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -

Beschluss 149/10/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Frankenblick beschließt gemäß § 36 BauGB dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Schichtshöhn“ für das Baugrundstück 224/30 stattzugeben und somit das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Genehmigte Abweichung:

- schwarze und reflektierende Vorhangfassade am Erdgeschoss

Frankenblick, 27.08.2015

Jürgen Köpper
Bürgermeister - Dienstsiegel -



Impressum

Frankenblick Bote

Herausgeber: Gemeinde Frankenblick

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Die Gemeinde Frankenblick, Effelder Schlossgasse 20, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/2930, Fax 036766/29321, gemeinde@frankenblick.eu

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: Für alle anderen Veröffentlichungen ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich. Verantwortlich für den öffentlichen Teil ist der Verlag bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 1 x monatlich bzw. nach Bedarf, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Bezugsmöglichkeiten/Bezugsbedingungen: Laufend gesicherter Bezug ist nur im Abonnement möglich. Ein Abonnement gilt für die Dauer eines Jahres. Die Kosten betragen 30,00 EUR/Jahr.

Zu abonnieren ist das Amtsblatt beim Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/205015. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 30.11. dem Verlag vorliegen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt gegen Erstattung von 2,50 EUR für das Einzel exemplar incl. Portokosten und MwSt. einzeln zu erhalten. Die Bestellung hat beim Verlag + Druck Linus Wittich GmbH zu erfolgen. Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei im Gemeindegebiet verteilt. Zu beachten gilt, dass die kostenfreie Verteilung des Amtsblattes im Gemeindegebiet lediglich eine Serviceleistung der Gemeinde darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

Nachrichten aus dem Rathaus

Herzlichen Glückwunsch

Am 15.09.2015 wurde der Innovationspreis der IHK Südthüringen im CCS Suhl an ein Unternehmen aus Frankenblick, konkret aus unserem Ortsteil Rauenstein, überreicht. Mit diesem bedeutenden Preis werden jährlich herausragende Innovationen in Thüringen gewürdigt. Ziel ist es, Innovationen sowie die dahinter stehenden Akteure - Herr Dr. Berroth konnte diesen Preis für die FCT Ingenieurkeramik entgegennehmen - zu würdigen und Unternehmen zu motivieren, den Wettbewerbsfaktor Innovation noch intensiver in ihre Firmenphilosophie einzubeziehen und strategisch stärker zu nutzen.

Hierzu gratuliere ich im Namen der Gemeinde Frankenblick auf das Herzlichste.



Einladung zur Bürgerversammlung

Hiermit lade ich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Frankenblick für den

07.10.2015 um 18.30 Uhr

in den Bürgersaal im Ortsteil Effelder zur Einwohnerversammlung ein.

Die Einwohnerversammlung dient der Information über die allgemeine Politik in der Gemeinde und bietet die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Kritik zu üben oder auch Verbesserungsvorschläge zu machen.

Über eine rege Beteiligung freue ich mich!

Jürgen Köpper
Bürgermeister

Artenschutz und Gehölz (Bäume, Hecken, Sträucher)

Allgemeiner Artenschutz

Mit der Novellierung des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) gelten seit dem 01.03.2010 strengere Vorschriften des Allgemeinen Artenschutzes für die Beseitigung und den Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern. **Ziel des Allgemeinen Artenschutzes ist es, den Vögeln in der Brutzeit zwischen dem 1. März und 30. September weder durch Fällungen noch durch Schnittmaßnahmen unnötig Nist- und Brutstätten zu entziehen (grundsätzliches Fäll- und Rückschnittverbot gemäß § 39 Abs. 5 S. 1 Nr. 2 BNatSchG).**

Gegebenenfalls muss daher die beabsichtigte Maßnahme so organisiert werden, dass Fällungen und Schnittmaßnahmen außerhalb der oben genannten Brutzeit durchgeführt werden. Betroffen sind davon grundsätzlich erst einmal alle Sträucher, Hecken und andere Gehölze, wie zum Beispiel älterer Efeu im Stadtgebiet, unabhängig von ihrem Standort, und zum Teil auch Bäume.

Einige Maßnahmen an Gehölzen sind jedoch weiterhin ganzjährig erlaubt (bei den Verboten des Allgemeinen Artenschutzes steht nämlich nur der Zeitpunkt der Maßnahme und nicht die Zulässigkeit der Maßnahme als solche auf dem Prüfstand).

Ganzjährig erlaubt ist vor dem Hintergrund des Allgemeinen Artenschutzes Folgendes:

- Das Fällen oder Beschneiden von Bäumen in gärtnerisch genutzten Grundstücken, also in den üblichen Hausgärten (aber, Erlaubnis nach Baumschutzsatzung der Städte und Gemeinden (wenn vorhanden), Kleingartenanlagen und Streuobstwiesen, sowie Bäumen im Wald.
- Der schonende Form- und Pflegeschnitt bei Hecken und Sträuchern, bei dem der jährliche Zuwachs entfernt wird. Das vollständige Entfernen von Hecken und Sträuchern muss dagegen in den Monaten Oktober bis Februar geschehen.
- Der fachgerechte, schonende Form- und Pflegeschnitt an Bäumen in Grünanlagen, Sportplätzen und Friedhöfen wird nach aktueller Rechtsauffassung zur Zeit von der Ausnahmegenehmigung erfasst. Die Baumfällung hingegen nicht.
- Die Fällung von Bäumen oder das Durchführen von Schnittmaßnahmen zur notwendigen Gefahrenabwehr
- Die Beseitigung von geringfügigem Gehölzbestand im Zusammenhang mit der Ausführung eines zulässigen Bauvorhabens.
- Bei behördlich angeordneten oder genehmigten Maßnahmen, etwa im Rahmen einer Baugenehmigung, einer Fälllaubnis oder eines Planfeststellungsbeschlusses, aber auch nur dann, wenn sie im öffentlichen Interesse liegen und nicht zu einem anderen Zeitpunkt oder auf andere Weise durchgeführt werden können.

Wenn in Einzelfall im Zeitraum März bis September doch einmal Schnittmaßnahmen als unaufschiebbar erscheinen, die nicht unter die ganzjährig zulässigen Maßnahmen fallen, dann kann ein Antrag auf Befreiung (§ 67 BNatSchG) bei der Unteren Naturschutzbehörde gestellt werden. Hier werden jedoch strenge Maßstäbe angelegt. Erfolgsaussichten bestehen nur, wenn ein überwiegend öffentliches Interesse an der Maßnahme besteht oder Nachteile vorgelegt werden können, mit denen eine unzumutbare Belastung belegt werden kann und die Abweichung von den naturschutzrechtlichen Standards auch noch mit den Belangen des Naturschutzes vereinbar ist.

Besonderer Artenschutz

Der oben erläuterte Allgemeine Artenschutz ist nicht zu verwechseln mit dem schon seit Jahren geltenden **Besonderen Artenschutz** in § 44 Bundesnaturschutzgesetz. **Dieser verbietet die Zerstörung tatsächlich vorhandener oder regelmäßig benutzter Brut- oder Nistplätze, z.B. das Nest der Amsel in der Hecke; die Spechthöhle im Baumstamm, die von Fledermäusen regelmäßig benutzte Baumhöhle, die nistenden Spatzen in den Mauernischen.**

Alle europäischen Vogelarten sind nach der europäischen Vogelschutzrichtlinie und dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) besonders oder sogar streng geschützt. Es dürfen daher Maßnahmen an Gehölzen (Bäumen, Sträucher, ältere Efeu, etc.) nur dann vorgenommen werden, wenn keine Vögel oder von ihnen belegte Fortpflanzungs- und Ruhestätten dadurch beeinträchtigt werden können (§ 44 Abs. 1 Nr. 1,2,3 BNatSchG).

Dies gilt vor allem in der jährlichen Hauptbrutzeit von Mitte März bis Mitte Juli, kann aber auch außerhalb dieses Zeitraumes einmal von Bedeutung sein. So können sich etwa auch die - wie die Vögel besonders geschützten - Fledermäuse regelmäßig, auch in den Herbst- und Wintermonaten, in Bäumen mit Höhlen aufhalten: Vergewissern Sie sich bitte eigenverantwortlich unmittelbar vor Durchführung der beabsichtigten Maßnahmen, ob belegte Fortpflanzungs- und Ruhestätten berührt sind.

Vermeiden Sie bitte grundsätzlich Störungen in der Brutzeit gerade auch im Zusammenhang mit dem Abbruch, Neubau oder Sanierung von Gebäuden.

Wenn die Durchführung einer beeinträchtigen die Maßnahme dennoch unvermeidbar ist, benötigen Sie, um ein behördliches Einschreiten (Baueinstellung, etc.) zu vermeiden noch vor Beginn der Baumaßnahme eine Ausnahmegenehmigung (§45 Abs. 7 BNatSchG) durch die dafür zuständige Untere Naturschutzbehörde, Landratsamt Sonneberg, Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg. Damit vermeiden Sie es auch sich bei Durchführen

der Maßnahme strafbar zu machen oder gegen Vorschriften des Ordnungswidrigkeitenrechts zu verstoßen (§ 69, §71 BNatSchG).

Bei Fragen zum allgemeinen und zum besonderen Artenschutz steht das Landratsamt Sonneberg, Untere Naturschutzbehörde, Ansprechpartnerin: Frau Winkler (03675/871395) gerne zur Verfügung.

Mitteilungen

Förderung des Ehrenamtes

Es gibt Vieles, das ohne ehrenamtliches Engagement nicht möglich wäre. Für unser demokratisches Gemeinwesen ist die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren eine wesentliche Säule. Deshalb möchte der Landkreis Sonneberg auch in diesem Jahr wieder besonders verdienstvollen und langjährig ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern für ihren Einsatz und ihr Engagement im Sport, in Jugendeinrichtungen oder bei der Seniorenbetreuung, bei der Freiwilligen Feuerwehr, bei freiwilligen sozialen und karitativen Diensten, in Kirchengemeinden, in Chören oder Kulturvereinen, bei Initiativen im Umwelt- oder Tierschutz danken.

Viele Bürgerinnen und Bürger aus unserem Landkreis engagieren sich uneigennützig in einem Verein, einem Verband, einer sozialen Einrichtung, in Bürgerinitiativen, Selbsthilfegruppen oder in der Nachbarschaftshilfe. Es gibt aber auch viele, die ganz individuell selbstlose Hilfe am Nächsten leisten.

Diesen Menschen wollen wir im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung Dank sagen.

Deshalb rufe ich alle auf, mir Bürgerinnen und Bürger unseres Landkreises zu nennen, die sich in besonderer Weise engagieren oder schon eine sehr lange Zeit ehrenamtlich aktiv sind und auf diesem Wege in den letzten zehn Jahren noch nicht geehrt wurden. In diesem Jahr sollen wieder Menschen geehrt werden, die schon mindestens zehn Jahre oder länger ehrenamtlich aktiv sind.

Vorschlagsberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Institutionen des Landkreises Sonneberg.

Die Vorschläge bitte ich schriftlich **bis spätestens 16. Oktober 2015** an das Landratsamt Sonneberg, Kreisjugendamt, Herrn Oberender, Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg einzureichen (bei Rückfragen: Tel. 03675-871224, E-Mail: uwe.oberender@lkson.de).

Bitte melden Sie formlos den Namen des zu Ehrenden mit seiner Anschrift sowie einer kurzen Begründung (Inhalt der ehrenamtlichen Tätigkeit, tätig seit, besondere Initiativen, Häufigkeit und zeitlicher Aufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit pro Woche/Monat) sowie für Rückfragen Ihre telefonische Erreichbarkeit.

Die Landrätin

Senioren

Herzlichen Glückwunsch

... den Geburtstagskindern im Monat Oktober 2015

OT Döhlau

Schnetter, Horst
Döhlau 79 Jahre am 12.10.

OT Effelder

Wank, Ingrid
Sonneberger Straße 75 Jahre am 03.10.

Röder, Hans
Sonneberger Straße 67 Jahre am 06.10.

Morgenroth, Inge
Sandweg 65 Jahre am 08.10.

Malter, Brigitte
Schmiedsgasse 76 Jahre am 10.10.

Blehschmidt, Wilfried
Alter Weg 79 Jahre am 12.10.

Schüler, Hilde
Schloßgasse 84 Jahre am 16.10.

Döring, Traute
Sonneberger Straße 74 Jahre am 18.10.

Hausdorf, Erich
Schmiedsgasse 73 Jahre am 20.10.

Geiger, Christel
Maßstraße 66 Jahre am 21.10.

Hertha, Karin
Sonneberger Straße 79 Jahre am 24.10.

Groß, Siegfried
Ecke 71 Jahre am 24.10.

Geiger, Ralf
Maßstraße 69 Jahre am 24.10.

Morgenroth, Hubert
Neustädter Straße 75 Jahre am 29.10.

Falkenberg, Grete
Sonneberger Straße 69 Jahre am 29.10.

OT Grümpen

Höhn, Monika
Ortsstraße 74 Jahre am 02.10.

Schmidt, Gerhard
Baumleite 75 Jahre am 12.10.

Scheidemann, Gisela
Ortsstraße 65 Jahre am 14.10.

Truckenbrodt, Doris
Ortsstraße 68 Jahre am 20.10.

Feldhausen, Elke
Ortsstraße 67 Jahre am 25.10.

Zwinkmann, Christine
Ortsstraße 67 Jahre am 25.10.

Röder, Friedrich
Ortsstraße 65 Jahre am 27.10.

OT Mengersgereuth-Hämmern

Siegel, Herta
Kohläsichig 80 Jahre am 01.10.

Escher, Heinz
Effelderstraße 76 Jahre am 01.10.

Sachse, Regina
Forschengereuther Str. 70 Jahre am 01.10.

Scheler, Ortrud
Steinheider Str. 84 Jahre am 02.10.

Sperschneider, Rolf
Schwarzwälder Str. 66 Jahre am 03.10.

Schnetter, Renate
Hämmerer Ortsstraße 72 Jahre am 05.10.

Müller, Martina
Schichtshöhner Str. 65 Jahre am 06.10.

Rattei, Irene
Forschengereuther Str. 91 Jahre am 07.10.

Roche, Waltraud
Steinacher Str. 71 Jahre am 08.10.

Madalschek, Heinz
Freiherr-vom-Stein-Str. 73 Jahre am 09.10.

Diederich, Lothar
Am Adelsberg 68 Jahre am 09.10.

Sauerteig, Marianne
Steinheider Str. 74 Jahre am 10.10.

Leuthäuser, Monika
Schichtshöhner Str. 65 Jahre am 11.10.

Maaser, Barbara
Freiherr-vom-Stein-Str. 69 Jahre am 13.10.

Schneider, Herta
Heimstätten 85 Jahre am 14.10.

Funke, Dieter
Hämmerer Ortsstraße 78 Jahre am 14.10.

Scheler, Dieter
Schichtshöhner Str. 77 Jahre am 14.10.

Schindhelm, Rosemarie
Schulstraße 66 Jahre am 14.10.

Ehrhardt, Barbara
Bahnhofsallee 78 Jahre am 15.10.

Scheler, Gisela
Heimstätten 76 Jahre am 15.10.

Friebe, Hanna
Bahnhofsallee 76 Jahre am 15.10.

Scheler, Dieter Hämmerer Ortsstraße	72 Jahre am 15.10.
Steiner, Erika Heidersberg	76 Jahre am 16.10.
Hartmann, Volker Schwarzwälder Str.	66 Jahre am 18.10.
Brehm, Walburga Schmiedsgrund	85 Jahre am 19.10.
Räppold, Helena Mühlstraße	81 Jahre am 19.10.
Röder, Erika Steinheider Str.	79 Jahre am 20.10.
Flemming, Klaus Heimstätten	68 Jahre am 21.10.
Müller, Monika Schichtshöhner Str.	75 Jahre am 23.10.
Jäger, Uta Alte Poststraße	69 Jahre am 23.10.
Langbein, Herta Heimstätten	82 Jahre am 25.10.
Weber, Lieselotte Eisfelder Straße	74 Jahre am 25.10.
Schneider, Gerhard Hämmerer Ortsstraße	75 Jahre am 26.10.
Weigelt, Edith Steinheider Str.	76 Jahre am 27.10.
Litschko, Otto Steinacher Str.	75 Jahre am 27.10.
Glaser, Roswitha Schulstraße	69 Jahre am 27.10.
Scheler, Elfriede Hämmerer Ortsstraße	84 Jahre am 28.10.
Schneider, Ingeborg Hämmerer Ortsstraße	83 Jahre am 28.10.
Litschko, Helga Steinacher Str.	73 Jahre am 28.10.
Götz, Werner Schwarzwälder Str.	66 Jahre am 28.10.
Söllner, Tea Schmiedsgrund	69 Jahre am 29.10.
Leuthäuser, Julius Schichtshöhner Str.	67 Jahre am 29.10.
Müller, Karin Forschengereuther Platz	66 Jahre am 29.10.
Müller, Anneliese Freiherr-vom-Stein-Str.	79 Jahre am 31.10.
Stämmler, Johanna Hammerberg	78 Jahre am 31.10.
Hamberger, Gustav Schulstraße	73 Jahre am 31.10.
Eckstein, Christa Am Isaak	65 Jahre am 31.10.
OT Meschenbach	
Babucke, Rolf Meschenbach	72 Jahre am 21.10.
Leib, Bärbel Meschenbach	75 Jahre am 26.10.
Eyrich, Erika Meschenbach	76 Jahre am 29.10.
OT Rabenäufig	
Blechschildt, Waltraud Brunnengäßchen	79 Jahre am 08.10.
Scheler, Marta Brunnengäßchen	86 Jahre am 12.10.
Baier, Marianne Fichtacher Straße	87 Jahre am 20.10.
Steiner, Christiane Fichtacher Straße	71 Jahre am 22.10.
Stammberger, Herta Fichtacher Straße	90 Jahre am 27.10.
OT Rauenstein	
Müller, Brunhilde Weststraße	92 Jahre am 01.10.
Pfeffer, Dieter Poststraße	81 Jahre am 01.10.

Lutz, Hans Richard-Böhm-Straße	80 Jahre am 01.10.
Müller, Dieter An der Feuerwehr	70 Jahre am 03.10.
Müller, Ingrid Bahnhofstraße	70 Jahre am 04.10.
Winkler, Brigitte Bahnhofstraße	66 Jahre am 05.10.
Diem, Regina Georgiistraße	65 Jahre am 05.10.
Krüger, Werner Georgiistraße	84 Jahre am 06.10.
Diem, Carmen Weststraße	65 Jahre am 09.10.
Truckenbrodt, Eberhard Schaumberger Platz	66 Jahre am 11.10.
Sauerteig, Rita Georgiistraße	66 Jahre am 11.10.
Uhl, Johanna Lehnergasse	83 Jahre am 12.10.
Müller, Stephan Bahnhofstraße	69 Jahre am 12.10.
Winkler, Dieter Bahnhofstraße	67 Jahre am 15.10.
Weigelt, Hubert Georgiistraße	79 Jahre am 17.10.
Girke, Dieter Richard-Böhm-Straße	75 Jahre am 18.10.
Müller, Rolf Bahnhofstraße	83 Jahre am 19.10.
Nenninger, Karin Weststraße	77 Jahre am 21.10.
Greiner-Fuchs, Helmut Hoher Weg	69 Jahre am 22.10.
Töpfer, Irmtraud Poststraße	83 Jahre am 25.10.
Müller, Dieter Bahnhofstraße	66 Jahre am 28.10.
Scheler, Christine Weststraße	65 Jahre am 29.10.
Krüger, Erika Georgiistraße	81 Jahre am 31.10.
Lebbadies, Ernst Lehnergasse	67 Jahre am 31.10.
OT Rückerswind	
Deyßing, Elvira Rückerswind	66 Jahre am 04.10.
Neubert, Udo Rückerswind	66 Jahre am 06.10.
Steiner, Else Rückerswind	84 Jahre am 17.10.
Leipold, Günter Rückerswind	70 Jahre am 24.10.
OT Seltendorf	
Fischer, Ilona Welchendorfer Straße	68 Jahre am 07.10.
Boller, Hannelore Döhlauer Straße	71 Jahre am 15.10.



AWO Ortsgruppe Effelder

Zu unserem Geburtstag des Monats am Mittwoch dem 14.10.15 ab 14.00 Uhr spielt unser Hausmusikus für uns auf. Geschichten und Gedichte um den Herbst gibt es natürlich auch zu hören. Denkt bitte wie besprochen an Euren Beitrag für unseren Erntedanktisch!
Der Vorstand freut sich wieder auf viele Gäste!

Gemeinsam statt einsam -

Demokratie und Toleranz leben ist für unsere AWO-Ortsgruppe Maßstab

Deshalb laden wir zu unseren monatlichen Treffen auch oft Gäste aus den verschiedensten Bereichen des öffentlichen Lebens ein. Erfreulich viele Besucher kamen am 09.09.15 um 14.00 Uhr in unsere AWO-Begegnungsstätte in Effelder. Zunächst stellte sich uns Sozialpädagogin Frau Irina Dell als Ansprechpartnerin für Menschen vor, die sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren möchten. Sie ist über Telefon 03685 4069711 oder Mail: mbe.hildburghausen@awo-sonneberg.de erreichbar. Im Landkreis sind z.Zt. nur 2 Sozialarbeiter für fast 400 Flüchtlinge zuständig. Da ist ehrenamtliche Unterstützung jeder Art notwendig.

Lore Mikolajczyk, Vorsitzende des AWO-Kreisverbandes, hatte zu unserem AWO-Nachmittag Frau Eva Knauer aus Neustadt eingeladen. Frau Knauer und unsere Freundin Gertrud Leuchte gehörten zu den Begründern der 1. AWO-Gruppe Thüringens in Sonneberg 1990. Hierfür wurden beide Freundinnen durch den Kreisverband mit der silbernen Ehrennadel der AWO und einem Blumenstrauß ausgezeichnet.

Unsere AWO-Ortsgruppe Effelder feiert im nächsten Jahr den 25. Jahrestag ihrer Gründung. Dazu gibt es dann sicher ein Wiedersehen.



Lore zeichnet Frau Knauer aus

Besonders erfreulich ist, dass Herr Peter Röder, Kontaktbereichsbeamter von Frankenblick, unserer Einladung folgen konnte. Es ist immer gut, wenn man einen wichtigen Ansprechpartner in der Gemeinde auch persönlich kennenlernt.

Nachdem sich Herr Röder vorgestellt hatte, berichtete er über seine Arbeit.

Immer wieder wird in den Medien von Trickbetrügnern und Bauernfängern berichtet.

Anhand vieler Beispiele erklärte Herr Röder anschaulich und ausführlich wie man Skimming vermeiden kann, auf falsche Inkassobriefe, beim Enkeltrick oder versteckte Werbeanrufe am Telefon reagiert, falsche Handwerker oder falsche Verbraucherschützer erkennt und noch viele Beispiele mehr. Gern stand er nach seinem Vortrag noch zum persönlichen Gespräch zur Verfügung - so wie man sich eben einen Kontaktbereichsbeamten vorstellt. Nochmal herzlichen Dank für den Besuch bei uns!

Die Arbeiterwohlfahrt informiert



Herzliche Einladung zur Gründung eines AWO Ortsvereins in Mengersgereuth-Hämmern

Die Arbeiterwohlfahrt ist seit Oktober 2013 Träger der Kita „Sonnenkäfer“ in Mengersgereuth-Hämmern und möchte sich in der Gemeinde Frankenblick weiter etablieren. Vor allem in der Jugend und Seniorenarbeit sollen zukünftig einige Angebote und Veranstaltungen entstehen.

Dafür braucht der AWO Kreisverband die Hilfe von ehrenamtlich engagierten Bürgern.

Deshalb lädt der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Sonneberg e.V. ganz herzlich in den Gemeindesaal Mengersgereuth-Hämmern zur Gründung eines AWO Ortsvereins ein.

Termin: 30.09.2015
Zeit: ab 17:00 Uhr ist
Treffpunkt für alle Interessierten

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Konstituierung der Gründungsversammlung
 - a. Wahl des Versammlungsleiters
 - b. Beschluss der Tagesordnung
 - c. Beschluss der Wahl- und Geschäftsordnung
 - d. Wahl der Wahl- und Mandatsprüfungskommission
3. Vorschläge und Vorstellen der Kandidaten
4. Wahlen
5. Wahl der Delegierten zur Kreiskonferenz

Im Anschluss lädt der neue Vorstand zu einem kleinen Imbiss ein.

Wir würden uns sehr freuen, viele Bürger der Gemeinde Frankenblick begrüßen zu dürfen.

Jürgen Köpper
Bürgermeister
Frankenblick

Lore Mikolajczyk
Vorsitzende des AWO
Kreisverbandes Sonneberg e.V.

Vereine und Verbände

Nachruf

Unser langjähriges Vorstandsmitglied und Schatzmeister des Schützenvereins Schichtshöhn e.V.

Gerhard Scheler



ist plötzlich und unerwartet am 30. August 2015 im Alter von 62 Jahren verstorben.

Unsere Mitglieder trauern um einen Menschen und eine Persönlichkeit, die sich mit all seiner Kraft, mit Beharrlichkeit und ehrlicher Überzeugung für die Belange des Schießsports in unserem Verein einsetzte und wesentlich dessen positive Entwicklung mit geprägt hat.

Bereits in der ehemaligen Sektion Sportschießen der GST-Grundorganisation hatte er die Funktion des Kassenwartes inne und hat viele Erfahrungen im Umgang mit den finanziellen Mitteln eines Vereines sammeln können.

Er war es auch, der mit großem Engagement im April 1990 die Gründung des Schützenvereins Schichtshöhn e.V. wesentlich mit organisierte und uns mit seiner gewissenhaften Arbeit als Schatzmeister den Weg ebnete, ein Schützenhaus auf eigenem Grund und Boden zu bauen. Seine Ideen und Vorstellungen sind mit tatkräftiger Unterstützung der Vereinsmitglieder verwirklicht worden und er war stolz auf das Geschaffene. Sein Pflichtbewusstsein dem Verein gegenüber war beispielgebend.

Mit hoher Einsatzbereitschaft pflegte er die Beziehungen und Kontakte zu den ortsansässigen Vereinen, Unternehmen und Gewerbetreibenden, mit deren Unterstützung er stets rechnen konnte.

Sein Wirken und seine Verdienste um den Schießsport sind mit einer Vielzahl von hohen Auszeichnungen gewürdigt worden.

Er hinterlässt eine schwer zu schließende Lücke in unserem Verein.

Wir, die Mitglieder des Schützenvereins sagen Dir Danke. Du wirst weiterleben in unserer Erinnerung und das was Du getan und geschaffen hast, wird weiterleben, wenn wir in Zukunft unsere Vereinsarbeit in Deinem Sinne fortführen.

Der Vorstand
und die Mitglieder des Schützenvereins
Schichtshöhn e.V.

„Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.“

Nachruf

Fassungslos und mit großer Betroffenheit nimmt der Patenschafts Verein, die Bogenschützen Meng.-Hämmern, Kenntnis vom Tod des langjährigen Mitgliedes des Schützenvereins Schichtshöhn

Herrn Gerhard Scheler

Sein Tod hinterlässt Trauer und Leere. Trauer um einen aufrichtigen, charaktervollen Menschen und Freund. Leere, da sein kluger Rat, seine nimmermüde Initiative, sein verständnisvolles, umsichtiges Begleiten uns allen schmerzlich fehlen werden. Er war der Garant für eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit beider Vereine. Wir werden dich nie vergessen und dir immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Frau Birgit, seiner Familie und allen Angehörigen, die um den Verstorbenen trauern.

**Die Vorstandschaft
Bogenschützen Mengersgereuth-Hämmern e.V.**

Der Thüringerwald-Verein Meng.-Hämmern



**lädt ein zum heimatgeschichtlichen Vortrag
„Entlang des Grünen Bandes“**

Kennen Sie das „Gründerla“ oder das „Rottenbacher Moor“?

Wissen Sie, dass ein Baron Münchenhausen in Bockstadt wohnte und der Kapitän Mensing das Schloss in Weißenbrunn kaufte?

Auf unserer **ersten Tour** erzählen wir Geschichtliches, Zeit- & Naturnahes sowie Geschichten zum Schmunzeln **zwischen Eisfeld und Roth auf der Höh.**

Es referieren:

- Thomas Schwämmlein (Historie)
- Friedrich Gramß (Zeitgeschichtliches)
- Gunter Berwing

Wann: Samstag, 10. Oktober 2015

**Wo: Gaststätte „Zum Weißen Schwan“
in Mengersgereuth Hämmern**

Beginn: 19.00 Uhr

FSV 06 Rauenstein

Spielansetzungen Herren:

Sonntag, 27.09.2015

15:00 Uhr FSV 06 Rauenstein - SG Eishausen/Streufdorf

Sonntag, 04.10.2015

15:00 Uhr SG Römheld/Mendhausen - FSV 06 Rauenstein

Freitag, 09.10.2015

18:00 Uhr FSV 06 Rauenstein - TSV 1911 Themar

Samstag, 17.10.2015

16:00 Uhr FSV 06 Rauenstein - SC 07 Schleusingen

Sonntag, 25.10.2015

15:00 Uhr SG Gompertshausen/Hellingen - FSV 06 Rauenstein

Spielansetzungen Juniorenmannschaften SG Rauenstein / Meng.-Hämm.

E-Junioren:

Mittwoch, 30.09.2015

17:30 Uhr SG Rauenstein/Meng.-Hämm. - SV 03 Eisfeld

F-Junioren:

Sonntag, 27.09.2015

ab 9:30 Uhr in Rauenstein

SG Rauenstein/Meng.-Hämm. - SG Effelder/Schalkau I

SG Rauenstein/Meng.-Hämm. - SG Lauscha/Neuhaus

Sonntag, 18.10.2015

ab 9:30 Uhr in Judenbach

SV Germania Judenbach - SG Rauenstein/Meng.-Hämm.

SG Rauenstein/Meng.-Hämm. - SV 08 Steinach

Sonntag, 01.11.2015

ab 9:30 Uhr in Effelder

SG Effelder/Schalkau I - SG Rauenstein/Meng.-Hämm.

SG Lauscha/Neuhaus - SG Rauenstein/Meng.-Hämm.

Sonntag, 01.11.2015

14.30 Uhr SV

Eintracht Heldburg – FSV 06 Rauenstein

Sonntag, 08.11.2015

14.30 Uhr

FSV 06 Rauenstein – TSV 1868 Ummerstadt

Einladung zur Kirmes im Bergdorf Rabenäußig vom 02. bis 04. Oktober 2015

**Unser Kirmesprogramm ist klein aber fein! -
„13 - 14 Juh-Hu“**

Freitag: 02.10.2015

15.00 Uhr Pokalkegeln in der Kegelbahn

19.00 Uhr Eröffnung der Kirmes durch die Schützen des Schützenvereins Schichtshöhn

19.15 Uhr Formierung der Kinder und Jugendlichen zum alljährlichen Fackelumzug unter Aufsicht der Feuerwehr

Samstag: 03.10.2015

14.00 Uhr Beginn der Ständchen mit den „Baumännern“ in den Außenbezirken

Sonntag: 04.10.2015

08.00 Uhr Ständchen in den Gassen von Melchersberg

13.00 Uhr Abholung der Stützentägerin und der Planmädchen, der Kinderkirmes und unserer kleinsten Tänzer

14.00 Uhr Kirmesandacht und Abholung des Segens für unsere Plangesellschaften und den Bürgern der Gemeinde Rabenäußig durch Frau Knabe

14.30 Uhr Auftritt unserer kleinsten Teilnehmer auf dem Dorfplatz mit einem Bändertanz

15.00 Uhr Lindentanz mit der Kinderkirmes und der Plankirmes unserer Jugend sowie dem spektakulären Kirmesspruch

Die Versorgung mit Bratwürsten und Kirmespfannkuchen zu den Höhepunkten am Freitag und Sonntag wird, wie jedes Jahr, vom Feuerwehrverein übernommen. Selbstverständlich ist auch für den großen und kleinen Durst vorgesorgt. An allen Kirmestagen verwöhnt unsere Gaststätte „Waldfrieden“ alle Besucher aus nah und fern mit traditionellen Speisen und allem was dazugehört.

Die Feuerwehr und ihr Verein, die Plangesellschaften und das Team der Gaststätte freuen sich auf ein schönes **„Altweibersommer-Wochenende im goldenen Oktober“** und wünschen sich viele Gäste.

TSV 1864 Mengersgereuth-Hämmern e.V.

Wichtige Mitteilung der Abt. Judo



Am 27.09. wird in der Meng-Häm.-Arena die diesjährige Südthüringer Judomeisterschaft durchgeführt. Unsere Judoka heißen als Gastgeber alle Vereine aus dem Süden des Freistaates willkommen. Es starten die Altersklassen der Frauen und Männer im Einzelwettbewerb und in den Gewichtsklassen. Außerdem gibt es in den Altersklassen u11 und u15 Mix-Mannschaften. Das bedeutet, es sind in jeder Mannschaft männliche und weibliche Judoka in 5 Gewichtsklassen am Start, die auf der Tatami auch gegeneinander antreten werden.

Wir würden uns freuen, wenn viele interessierte Fans uns bei spannenden Wettkämpfen unterstützen.

SV 1919 Rabenäußig



Kegeln - Ansetzungen Oktober 2015

Landesklasse Männer (1. Mannschaft)

04.10.2015

09.00 Uhr KSV 47 Leimrieth - SV Rabenäußig

17.10.2015

13.00 Uhr SV Rabenäußig - TSV 1900 Beinerstadt

24.10.2015

13.00 Uhr KC Exdorf - SV Rabenäußig

Kreisliga Männer (2. Mannschaft)

18.10.2015

09.00 Uhr Katzhütte 2 - SV Rabenäußig 2

31.10.2015

13.00 Uhr SV Rabenäußig 2 - Eintracht Sonneberg 2

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Mengersgereuth-Hämmern

Monatsspruch für Oktober:

Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen.
Hiob 2,10

Gottesdienste:

18. Stg n. Trinitatis - 4.10.

09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank in der Erlöserkirche

14.00 Uhr Andacht mit der Plangesellschaft und der Kinderkirmes in Rabenäußig

14.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank in Schichtshöhn

19. Stg n. Trinitatis - 11.10.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche

20. Stg n. Trinitatis - 18.10.

14.00 Uhr Festgottesdienst zum Tag der Ehrenamtlichen in der Johanniskirche in Schalkau

21. Stg n. Trinitatis - 25.10.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche

Reformationstag - 31.10.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche

Weitere Veranstaltungen:

Mittwoch 14.10.

Gemeindefahrt nach Dettelbach

Donnerstag 15.10.

14.00 Uhr Seniorennachmittag in der Tagespflege in Rabenäußig

Mittwoch 21.10.

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindesaal

Donnerstag 22.10.

14.30 Uhr Kinder-Kirche im Gemeindesaal

Mittwoch

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Wir schmücken den Altar **am Freitag, den 2. Oktober um 16.00 Uhr** in der Kirche. Wer zum Erntedankaltar beitragen möchte, kann seine Spende am Freitag im Laufe des Tages in der Kirche oder im Gemeindesaal abgeben.

Kirchengemeinden Effelder, Meschenbach und Rauenstein

Denk-Mal!

Man soll Gott erst für das Brot danken, ehe man um den Kuchen bittet.

Sprichwort aus Russland

Gottesdienste

27.09.2015 - 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Rauenstein

14.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Meschenbach

03.10.2015 - Tag der Wiedervereinigung

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt in Sonneberg, anschließend Eröffnung der Festmeile anlässlich der Feier des 25. Jahrestages der Wiedervereinigung

04.10.2015 - 18. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Theuern

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit dem Kirchenchor, Effelder

11.10.2015 - 19. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Grümpen

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Taufe, Rauenstein

18.10.2015 - 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Effelder

25.10.2015 - 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Rauenstein

02.11.2015 - 22. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst, Theuern

10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Effelder

14.00 Uhr Gottesdienst zu Einweihung der Orgel, Meschenbach

Kinderkirche

Donnerstag, 01.10. und 29.10., 14.30 Uhr in der Feuerwehr Rauenstein

Freitag, 02.10. und 30.10., 14.30 Uhr im Pfarrhaus Effelder

Kirchenchor

Immer am Montag um 18.45 Uhr im Pfarrhaus Effelder

Erntedank

Auch in diesem Jahr möchte die Kirchengemeinde Effelder ihre Erntedankgaben an die Tafel in Sonneberg weiterleiten. Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Gaben am 01.10.2015 von 16 bis 17 Uhr in der Kilianskirche abgeben. So können wir diese für unseren Gottesdienst schön arrangieren und dekorieren. Gebraucht werden u.a. frisches Obst und Gemüse sowie langhaltende Waren, wie z.B. Reis, Zucker, Mehl, Nudeln, Öl, Konserven ...

Tag der Ehrenamtlichen

Der Tag der Ehrenamtlichen soll ein Tag des Dankes und der Würdigung sein. Auch ein Zeichen dafür, wie viele Menschen sich in unseren Gemeinden engagieren, Zeit für Kirche haben. Wie viele einfach da sind, manchmal schon über Jahrzehnte. Wie viele unser Gemeindeleben bereichern, die Gottesdienste schön werden lassen, die Kirchen und Friedhöfe in Ordnung halten und vieles mehr.

So ein Tag zeigt uns, wie viele Gruppen und Kreise es in unserem Kirchenkreis gibt, die ohne ehrenamtliches Engagement gar nicht existieren würden. Für diesen großen Reichtum können wir nur danken: am 18.10.2015 ab 14.00 Uhr in der Johanniskirche Schalkau und anschließendem Programm im „Thüringer Hof“.

„Atempause“ - Adventskirchfahrt am 20.12.2015 nach Weimar

Gottesdienst - Weihnachtsmarkt - Adventsmusik in der Herderkirche

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinden Effelder, Meschenbach und Rauenstein laden herzlich ein zur Adventskirchfahrt am 4. Advent.

Wir beginnen um 09.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Kilianskirche Effeldetr (Busabfahrt Meschenbach 8.30 Uhr / Rauenstein 8.40 Uhr zum Gottesdienst nach Effelder).

Nach dem Gottesdienst fahren wir zum Weimarer Weihnachtsmarkt mit individuellem Mittag und Kaffeetrinken (Ankunft ca. 12.00 Uhr). Wir beschließen den Tag in Weimar um 16.00 Uhr mit dem gemeinsamen Besuch einer Adventsmusik in der Herderkirche. Das Johann-Sebastian-Bach-Ensemble Weimar - unter der Leitung von Prof. Klaus-Jürgen Teutschbein - lädt ein zur

„Atempause - Innehalten vor Heilig Abend“. Die Rückfahrt wird ca. 17.30 Uhr sein.

Nähere Informationen und verbindliche Anmeldung (45 Plätze) im Ev.-Luth. Pfarramt Effelder-Rauenstein, Kirchberg 1, 96528 Frankenblick, Tel.: 036766-22650.

Der Herr segne unsere Gemeinden und alle ihre Glieder nach dem Reichtum seiner Gnade.

Veranstaltungen

Plankirmes in Mengersgereuth-Hämmern

Programm vom 29.10. - 02.11.2015

Donnerstag, 29.10.2015

ab 16.00 Uhr Antrinken und Kirmesauftakt *im „Haus Ehrhardt“* mit Klüß un Märch, Rouladn, Flecke und anderes (auch zum Abholen) (Vorbestellungen erwünscht)

ab 17.00 Uhr Antrinken der Kirmes mit typischen Kirmesgerichten im

- *Forsthaus Augustenthal*
- *Gasthof „Zum Alten Förstcht“*

ab 19.00 Uhr **Antrinken der Kirmes im Gasthof „Zum Weißen Schwan“ durch den Kirmes- und Trachtenverein 1990 e.V. mit Bieranstich durch den Bürgermeister Herrn Jürgen Köpper** mit den traditionellen Kirmesgerichten

Freitag, 30.10.2015

ab 14.00 Uhr Ständelä mit den Baumännern für die Planmädchen

ab 16.00 Uhr *im „Haus Ehrhardt“* Klüß und verschiedene Bräten und andere Kirmesgerichte

ab 20.30 Uhr TOP (Kirmes) Spiel EINTRACHT FRANKFURT gegen FC BAYERN MÜNCHEN live auf SKY

ab 19.00 Uhr FSV 1999 Mengersgereuth-Hämmern Meisterschaftsspiel der Kreisklasse Südthüringen
1. Mannschaft FSV 1999 Mengersgereuth - SV Simmersberg Schnett

ab 17.00 Uhr *im Gasthof „Zum Weißen Schwan“* gemütliches Beisammensein mit traditionellen Kirmesgerichten
im Forsthaus Augustenthal Kirmesessen (tel. Vorbestellung erwünscht) mit Eisbein u. Sauerkraut, Rindfleisch mit Meerrettichbrüh und Klüß, Saure Fleck, Karpfen und Forelle blau auf Vorbestellung
zünftiges Kirmesessen *im Gasthaus Büchner* traditionelle Kirmesgerichte in der *Gastwirtschaft „Zum Alten Förstcht“*

ab 20.00 Uhr Kirmesauftakt *in der Meng Hämm Arena* mit DJ Sven unter dem Motto „Die Besten aus 3 Jahrzehnten“

Samstag, 31.10.2015

ab 08.00 Uhr Ständelä der Plangesellschaft mit den Baumännern im Ortsteil Hämmern
Ständelä des FSV mit der Oberlinder Blasmusik in Forschengereuth

ab 12.00 Uhr Traditionelle Kirmesgerichte sowie Fischgerichte wie Karpfen „blau“, Forelle „Müllerin“ & gedünstetes Lachsfilet *im Gasthof „Zum Weißen Schwan“* (Vorbestellung erwünscht)

ab 15.00 Uhr *im „Haus Ehrhardt“*
Fußball - Bundesliga - live auf SKY
Reichhaltiges Speisenangebot

ab 19.00 Uhr Kirmesessen mit Musik *im Gasthaus Büchner*

ab 20.00 Uhr Ullis Disco *im Gasthof „Zum Alten Förstcht“*

ab 21.00 Uhr **Kirmestanz in der Meng Hämm Arena mit „Biba & die Butzemänner“**

Sonntag, 01.11.2015

ab 08.00 Uhr Ständelä des FSV mit der Blasmusik Oberlind in Mengersgereuth

ab 08.30 Uhr Ständelä mit dem KTV und den Baumännern am Heidersberg, Mittelhammer und im Schmiedsgrund

ab 12.00 Uhr *Mittagstisch in allen Gaststätten* mit Thüringer Klößen und diversen Braten (Vorbestellung erwünscht)

nachmittags Kaffee und Kuchen
im Gasthof „Zum Weißen Schwan“
im Haus Ehrhardt

ab 13.00 Uhr Andacht mit der Plangesellschaft und der Kinderkirmes in der Erlöserkirche

anschließend Tanz der Kinderkirmes und Plantanz mit Kirmesspruch mit den Baumännern *in der Meng Hämm Arena*

ab 19.00 Uhr Einlass in die Meng Hämm Arena zum Plantanz und Begräbnis (gegen 22.00 Uhr) mit der Gruppe „Melange“ - ein Trio mit Silvia Darko

Montag, 02.11.2015

ab 09.00 Uhr Traditionelle Frühschoppen und Kirmesausklang

- *im Forsthaus „Augustenthal“*
- *im Gasthaus Büchner*
- *im Gasthof „Zum Alten Förstcht“*
- *im Haus Ehrhardt*

und

ab 10.00 Uhr *im Gasthaus „Zum Weißen Schwan“* zum Kirmesausklang mit Schnorrenbrocken

Dienstag, 03.11.2015

ab 17.00 Uhr *Gasthof „Zum Alten Förstcht“*
Traditionelles Karpfenessen mit Vorbestellung

Eine beschwingte Kirmes wünschen die Wirte und ihre Teams sowie die Plangesellschaft des Kirmes- und Trachtenvereins Mengersgereuth-Hämmern 1990 e.V.

Auch das ambulante Gewerbe (Schaustellerbetrieb Härtel) lädt herzlichst auf den Festplatz in der Bahnhofsallee ein.

Kindertagesstätte

AWO AJS gGmbH Kindertagesstätte Effelder



Schnuppernachmittage für das Kindergartenjahr 2015/2016 im Überblick

Immer an einem Mittwoch im Monat von 15.00 - 16.00 Uhr

1. Treff: 07.10.2015	6. Treff: 09.03.2016
2. Treff: 11.11.2015	7. Treff: 06.04.2016
3. Treff: 09.12.2015	8. Treff: 04.05.2016
4. Treff: 06.01.2016	9. Treff: 08.06.2016
5. Treff: 03.02.2016	

(Änderungen vorbehalten)

Einladung zum 1. Schnuppernachmittag

Liebe Eltern,

wir möchten Sie mit Ihrem Nachwuchs zu unserem

1. Schnuppernachmittag im neuen Kita-Jahr ganz herzlich einladen.

**Wann: am Mittwoch, den 7.10.2015
von 15.00 bis 16.00 Uhr in der roten Gruppe.**

Wir wollen zusammen spielen und uns kennen lernen.

**Auf eine schöne gemeinsame Stunde am Nachmittag
freuen sich die Kinder und Erzieherinnen
aus der roten Gruppe.**

Schulnachrichten

Die Grundschule Rauenstein lädt ein

**zum Tag der offenen Tür
am 2. Oktober 2015**

Programm:

1. und 2. Stunde (7.40 - 9.15 Uhr) - öffentlicher Unterricht
9.30 - 12.00 Uhr - Nonsenssportfest in der neuen Turnhalle

Zur Stärkung zwischendurch gibt's Herzhaftes und Süßes.

**Wir freuen uns auf euer Kommen!
Die Schüler/innen mit ihren Lehrern und Erziehern**

Eine Information der Grund- und Regelschule Schalkau

Die Grund- und Regelschule Schalkau führen
am 20.10.2015 um 19.00 Uhr

im Mehrzweckraum der Turnhalle der Schule eine Informationsveranstaltung zu der ab dem Schuljahr 2016 geplanten Thüringer Gemeinschaftsschule für die Klassen 1-10 durch.

Wir möchten alle Eltern und interessierte Bürger dazu recht herzlich einladen.

Die Grund- und Regelschule Schalkau

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Tag der offenen Tür

in der AWO AJS gGmbH Integrative Kindertagesstätte



Effelder

Am 30.10.2015 öffnen wir für alle interessierten Bürger unserer Gemeinde, von 9.00 - 15.00 Uhr unsere Türen.

Bei Kuchen und Kaffee und gemütlichem Beisammensein könnt Ihr unsere Einrichtung und unsere neugestalteten Räume kennenlernen.

Unser Team zeigt Euch gerne unser Haus und informiert Euch über die Arbeit mit unseren Kindern erfahren.

Wir freuen uns auf einen interessanten und schönen Tag mit Euch.

Das Kita-Team

SC 09 Effelder

Abteilung Fußball:

Hier die Spielansetzungen der 1. Mannschaft: Landesklasse:

Sonntag, den 04.10.15, Anstoß 15.00 Uhr
SC 09 Effelder I - SG Spvgg. Sieleben
Samstag, den 17.10.15, Anstoß 15.00 Uhr
1. FC Sonneberg 04 - SC 09 Effelder I
Sonntag, den 25.10.15, Anstoß 14.00 Uhr
SC 09 Effelder I - Hainaer SV
Samstag, den 31.10.15, Anstoß 14.00 Uhr
SV Wacker Bad Salzungen - SC 09 Effelder I
Sonntag, den 08.11.15, Anstoß 14.00 Uhr
SC 09 Effelder I - SG 1. Suhler SV 06

Hier die Spielansetzungen der 2. Mannschaft: 1. Kreisklasse Ost:

Samstag, den 03.10.15, Anstoß 16.00 Uhr
SV Eintracht Oberland II - SC 09 Effelder II
Sonntag, den 11.10.15, Anstoß 15.00 Uhr
SC 09 Effelder I - SV Empor Heßberg
Samstag, den 17.10.15, Anstoß 15.00 Uhr
SV EK Veilsdorf II - SC 09 Effelder II
Sonntag, den 25.10.15, Anstoß 12.00 Uhr
SC 09 Effelder II - SG Simmersberg Schnett
Samstag, den 31.10.15, Anstoß 14.00 Uhr
TSV 1894 Unterlind - SC 09 Effelder II
Samstag, den 07.11.15, Anstoß 14.00 Uhr
SC 09 Effelder II - VfR 1931 Jagdshof

AWO-Kita „Blauer Vogel“ Rauenstein



**Wir laden ein zum Eltern-Kind-Treff
in unseren Bambini-Club**

in die AWO-Kita „Blauer Vogel“
Rauenstein,
**am Dienstag, 13.10.15
von 15:00 - 17:00 Uhr.**

Unser Motto:
„Blätterfall, Blätterfall, bunte
Blätter überall“

Wir freuen uns auf Euren
Besuch.

**Das Team der AWO-Kita
„Blauer Vogel“ Rauensteintein**

